

AUFBAUANLEITUNG

GABIONENZAUN

1. Was wird für den Gabionenzaun gebraucht?

Für ein Element:

- 2 Gabionenmatten
- 2 Gabionenpfosten
- Mattenbügel
- Schraubenbeutel
- Schnellbeton (fürs Einbetonieren)
- Gabionenstandfuß (fürs Aufschrauben)

2. Vorbereitungen

1. Stecken Sie den Verlauf mit einer **Richtschnur** ab
2. Stellen Sie mit einer Wasserwaage sicher, dass die Schnur exakt ausgerichtet ist.
3. Sie können die Position der Pfosten bereits mit Kreide oder Sand auf dem Boden markieren.

3. Zuschneiden der Zaunfelder

1. Messen Sie die gewünschte Länge der Zaunmatte ab
2. Markieren Sie die Länge mit einem Marker auf der Matte
3. Durchtrennen Sie die einzelnen Stäbe mit einer **Flex**
4. Sprühen Sie **Zinkspray** auf die Schnittkanten um zukünftig Rost zu vermeiden

4. Ausheben der Löcher

1. Heben Sie ein Loch mit den Maßen **40x40x80cm** aus.
2. Verdichten Sie den unteren Boden und überprüfen Sie erneut die Tiefe von 80cm.

Aufdübeln der Standfüße

1. Markieren Sie die Position der Standfüße auf dem Fundament.
2. Bohren Sie die Löcher, führen die Bolzenanker ein und verschrauben die Standfüße.

5. Montage der Gabionenkörbe

1. Legen Sie eine Gabionenmatte auf eine ebene Oberfläche
2. Entfernen Sie die **Abdeckplatten** der Pfosten.
3. Montieren Sie je ein Pfosten an eine Seite der Matte.
4. Nehmen Sie eine weitere Matte und montieren diese an der anderen Seite.

6. Einsetzen der Zaunfelder (Beton)

1. Stellen Sie den fertig zusammengebauten **Gabionenkorb** in die vorbereiteten Löcher.
2. Fixieren Sie die Körbe mit der Hilfe von Holzlatten vor dem seitlichen Verrutschen.
3. Stellen Sie mit einer Wasserwaage sicher, dass der gesamte Zaun richtig ausgerichtet ist.

7. Einbetonieren

1. Bereiten Sie den **Beton** nach den Anweisungen auf der Verpackung.
2. Füllen Sie den Beton bis zum Rand in die Löcher.
3. Lassen Sie den Beton für mindestens 24 Stunden **vollständig aushärten**.
4. Nach dem Aushärten können die stützenden Holzlatten abgebaut werden.

8. Einfüllen der Gabionensteine

1. Stabilisieren Sie die Matten mit **Mattenbügeln**.
2. Füllen Sie die erste Schicht an Steinen in die Gabione.
3. Passen Sie im Bedarfsfall die Position oder die Anzahl der Mattenbügel.
4. Füllen Sie die restliche Gabione mit den **Gabionensteinen**.

9. Abschluss

1. Um den neuen Gabionenzaun abzuschließen können Sie zum Schluss noch **Schmuckbleche** anbringen.

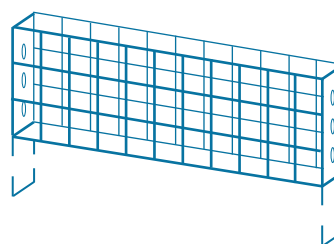


Abb.1:
Skizze einbetonierter
Gabionenzaun